


ANMELDUNG, KONTAKT & RÜCKFRAGEN


Die Veranstaltung wird live auf unserem Youtube-Kanal gestreamt. Plätze für die Präsenzveranstaltung sind begrenzt, wir bitten um Anmeldung bis 18.9. an events@bs-anne-frank.de

M info@bs-anne-frank.de
→ www.bs-anne-frank.de

Bildungsstätte Anne Frank
Hansaallee 150
60320 Frankfurt am Main

 [bildungsstaette.anne.frank](https://www.facebook.com/bildungsstaette.anne.frank)

 [BS_AnneFrank](https://twitter.com/BS_AnneFrank)

 [bsannefrank](https://www.instagram.com/bsannefrank)

 [YouTube](https://www.youtube.com/channel/UC...)

KUNST & KONTEXT

Von der Mbembe-Debatte
bis zur documenta fifteen:
Der Kunst- und Kultur-
betrieb zwischen
Antisemitismuskritik und
Postkolonialismus

Podium,
22. September 2022,
20 Uhr

Mit u. a. Hito Steyerl,
Nele Pollatschek

Moderation:
René Aguigah
(*Deutschlandfunk*)

bildungsstätte
anne frank

KUNST & KONTEXT

Von der Mbembe-Debatte bis zur documenta fifteen: Der Kunst- und Kulturbetrieb zwischen Antisemitismuskritik und Postkolonialismus

Der Kunst- und Kulturbetrieb ist ein Krisenherd: Ausgerechnet dort, wo künstlerische Positionen, Wissen und Identitäten ausgehandelt und vermittelt werden, bricht sich seit einigen Jahren ein besonders polarisierter Meinungsstreit über Rassismus und Antisemitismus Bahn, der die Komplexität mehrdimensionaler Identitäten verkennt. Rund um internationale Kulturveranstaltungen werden erbitterte Auseinandersetzungen geführt zwischen Vertreter*innen postkolonialer, rassismuskritischer Positionen und Palästina-Solidarität auf der einen und Vertreter*innen von Antisemitismuskritik und Israel-Solidarität auf der anderen Seite.

Rund um die documenta fifteen in Kassel hat sich dieser Konflikt zuletzt wie unter einem Brennglas gezeigt. Trotz monatelanger Debatten im Vorfeld der Eröffnung ist es nicht gelungen, sich einen Weg durch das Spannungsfeld zwischen Kunstfreiheit und offensichtlich antisemitischen Darstellungen zu bahnen.

Podium
22. September 2022, 20 Uhr

Mit u. a. Hito Steyerl,
Nele Pollatschek

Moderation:
René Aguigah (*Deutschlandfunk*)

Das Podium will Positionen der Antisemitismuskritik, der Rassismuskritik und des Postkolonialismus in einen Dialog bringen, jeweilige Leerstellen kritisch in den Blick nehmen und den verhärteten Fronten in dieser Debatte möglichst konstruktiv entgegenarbeiten.

In der Bildungsstätte Anne Frank,
Hansaallee 150

und im Stream auf unserem Youtube-Kanal

Der Eintritt ist frei, aber die Plätze vor Ort sind begrenzt:
Anmeldung bis 18.9.2022 an events@bs-anne-frank.de

Anmelden